

Präsidentenbericht 2019

Hallo zusammen

Wie jedes Jahr probiere ich Euch hier eine kleine Zusammenfassung zu zeigen was alles in diesem Jahr in unserem Clubleben stattgefunden hat.

Gestartet haben wir nach der HV und noch einer kleinen Fahrphase mit ein wenig Bauen, so dass wir im März dann ein Ysebahnerzmqorge durchführen konnten. Wieder einmal war es gemütlich und Essen und Trinken waren reichlich vorhanden. Eine kleine Ausstellung im kleinen Rahmen.

Auch der Osterhase kam kurz danach zu uns zu Besuch, dieser hat den Abend mit seinen Brüdern aber leider nicht unbehelligt überstanden.

Wir haben uns dann im Juni aufgemacht in den Schwarzwald. Nina begleitete uns ein Stück beruflich, was ein riesen Zufall war.

Jedenfalls waren viele fröhliche Gesichter an diesem schönen Tag unterwegs Richtung Deutschland. Kurt Blatter organisierte diese Reise.

Erster Halt war Titisee wo Lädeler angesagt war und auch die Besichtigung der Märklinanlage, die diverse schöne Ausstellungsstücke zeigte.

Von grossen Loks bis kleine Grössen war alles aus der Märklinlandschaft vorhanden. Teils sehr detailliert aber teils auch sehr einfach gehalten.

Die Anlageteile waren sehr schön, gross und vielseitig, es konnten sich alle sehr verweilen. Die Züge im Dreileiter Märklin technikbetrieb gehalten.

Das Essen ist natürlich auch etwas ganz wichtiges und hier auch reichlich vorhanden, wir konnten schlemmen wie die Könige zu günstigen Preisen.

Kurz danach ging es weiter zum Schluchsee wo wir auch mit dem Bus führen, lediglich Pepi liessen wir am Bahnhof zurück, der wollte lieber die richtigen grossen Loks fotografieren die im Depot standen. Wir sollten ihn dann später wieder treffen.

Hier schauten wir uns eine private Eisenbahnanlage an, die sehr viele elektronische Spielereien aufweiste. Sie ist sehr schön gestaltet und war sie Reise wert.

Nach einem kleineren Fussmarsch schauten wir uns den Stausee an und traten dann gemütlich die Heimreise an. Dies war ein sehr gelungener Clubausflug. Danke hier noch mal an Kurt.

Später dann im Juli organisierte er mit seinen Kollegen auch aus dem Deutschen Raum ein Bauwochenende seiner DC Autocarsteuerung. Wir halfen hier ein wenig mit, dass sie auch unsere Anlageteile bewundern konnten. Der gegenseitige Austausch war sehr bereichernd.

YB wurde Meister, nach all den Jahren, da musste doch grad eine Lok kreiert werden, so dass wir ein wenig dem FCB Einhalt gewähren konnten.

Auch andere Fahrzeuge wurden gebaut, die neue Worbla der Rbs oder ein Manderindli. Auch eine lustige Innerei in einem TEE Gotthard, dieser bekam endlich sein Klavier im Pianowaagen.

Weiter wurden Schlusswaagen beleuchtet oder gar ganz neue Fahrzeuge aus anderen erstellt. Der Fantasie wurde freien Lauf gelassen.

Detailarbeit war gefragt bei Uelis N Signalen die verkabelt und mit Masten versehen wurden. Übrigens war das mal ein Geschenk von Stefan Hünig. Jetzt werden sie eingesetzt.

Die Anlagen musste natürlich auch begrünt werden. Hier wurde Stephan sehr aktiv, er hat dies mit neuen Material in einem viel höheren Level hingekriegt.

Ebenfalls Kusi ist mit Felsen, Parkplätzen und Grünlandschaften sehr aktiv unterwegs, die Landschaft um den LKW Verlad sieht ungemein schöner aus.

Einige Landschaftsteile sind viel schwerer zugänglich, Kurt musste hier teils Kopfüber und auf dem Bauch arbeiten, dies war Körperlich auch eine grosse Herausforderung.

Oder es mussten erst Spezialwerkzeuge erstellt werden um überhaupt an die unzugänglichen Stellen der Anlage zu gelangen. Hans wurde hier sehr kreativ. Er beschäftigte sich grösstenteils mit dem Strassenbau.

Auf den oberen Anlageteilen bauten wir Gerüste, so dass Res sein Oberleitungen einigermassen angenehm bauen konnte.

Oder wie hier sitzend begutachtend von oben gut überblickend die Anlage aus einem andern Winkel. Was ist hier wohl verborgen. Fünf Mann staunend.

Im hinteren Teil der Anlage wurde ein drittes digitalgleis gebaut, das Aefligen mit dem oberen Bahnhof verbindet, jetzt können Digitalzüge ihre Runden drehen.

Ein cooles neues Goodi, sind die Velos von Kurt Blatter, diese fahren auf einer Kette mit Magnetverbindern, sieht super aus, ist aber ein riesen Aufwand gewesen bis es stabil und zuverlässig gefahren ist.

Die Velos fahren um die hintere Stadt und bewegen auch ihre Räder und die Beine der Fahrer.

Damian war vor allem mit Ausbesserungsarbeiten und Vorbereitungsarbeiten für die neuen Perrons beschäftigt.

Oben bei der Wechselstromanlage wurde auch dieses Jahr viel gebaut, hier zu sehen die Videoüberwachungsanlage für die uneinsehbaren Stellen.

Oder das neue Postverteilzentrum mit Gleisanschluss. Lars hat hier sehr schöne Schreinerarbeit geleistet.

Stellpulte wurden gebaut, dann wieder ausgebaut, dann wieder eingebaut fleissig, fleissig

Eine spezielle Attraktion ist aber der selbstfahrende Panzer der mittels eines Lasers auch schiessen kann und seinen Turm drehen kann, hierzu gibt es auch Videos die das schön zeigen.

Cederic versuchte sich mit Renovationsarbeiten an der Kinderanlage wie auch an der H0 Anlage, na ja wir arbeiten noch dran.

Besser herausgekommen ist es am Bahnhof Aefligen wo Kurt das Depot mit Utensilien ergänzte und das ganze lebendiger gestaltete.

Obern an der Bemoanlage leistete Jonas einen grossen Beitrag, er digitalisierte dieses Jahr die gesamte Anlage, so dass sie mit Handregler, Iphone, Tablet und vielem mehr gesteuert werden kann.

Es mussten dazu alle Loks mit Decodern ausgerüstet werden, was bei diesen alten Typen sehr aufwendig war. Hut ab von der filigranen Arbeit.

Weiter hat er auch die Weichen und Signale automatisiert, so dass jetzt auch ein automatikbetrieb mit selbstfahrenden Zügen möglich ist.

Die Anlage kann auch weiterhin mittels Stellpulten bedient werden. Handbetrieb und Automatikbetrieb inklusive Analogbetrieb. Das ist etwas was nicht viele Clubs bieten können.

Die Anlage hat an viel Wert gewonnen und ist sehr schön im Fahrbetrieb anzuschauen. Danke hier den arbeiteten.

Auch Res hat an der H0 und an der Bemo zur Landschaftsgestaltung viel beigetragen. Der Oberleitungsbau sieht super aus.

Nun was ganz anderes, das Clubleben im privaten. Wir haben dazu beigetragen, dass die SBB zwei neue Mitarbeiter bekommen hat. Fabian und Nina haben beide im 2019 Stellen bei der SBB angenommen. Hier die offizielle Badgeübergabe an Fabian.

Sven hatte ganz andere Ausbildung, einige Monate in grün, er absolvierte die RS als Durchdiener, und Yorik machte einen dreimonatigen Sprachaufenthalt in Australien. Super Jungs weiter so.

Um unser Clubleben auch durchs Jahr ein wenig zu dokumentieren, habe ich angefangen unsere Homepage in einem neuen Erscheinungsbild darzustellen, es hat immer wieder Clublebenbilder und technische Berichte über die Bauzustände unserer Arbeiten. Auch hier dürft ihr Berichte bringen die ich dann veröffentlichen werde. Schaut auch die QR Codes bei den Anlagen und macht mit dem Handy ein Foto davon, es wird dann automatisch ein Film abgespielt.

Auch wollen wir für im März an der Ausstellung unserer Clubkleider ein wenig auffrischen. Ich habe Muster mitgebracht und Bestellscheine, heute kann an geprobt werden.

Es mussten so wieso einige Unterhaltsarbeiten dieses Jahr gemacht werden. Hier Köbi am revidieren des Billet Automaten

Oder der Putzsammstag, wo das Clubhaus auf Vordermann gebracht wird.

Anlage saugen, Schienen putzen, aufräumen, dies sind sehr wichtige Aufgaben, bin dankbar wenn immer alle mithelfen das Clubheim sauber zu halten.

Auch wenn es manchmal an fast unzugänglichen Stellen passiert wie Ueli hier uns zeigt.

Oder wenn alles putzen nicht mehr hilft und man besser mit Farbe das ganze wieder aufbessert.

Auch einen speziellen Dank an unsere Küchenmannschaft die uns immer kulinarisch verwöhnt und uns alle bei guter Laune hält. Ein sehr wichtiger, nicht zu unterschätzender, Job.

Somit schliesse ich den langen Bericht über ein durchaus erfolgreiches Clubjahr, auch wenn einige von uns mit beruflichen oder gesundheitlichen Problemen zu kämpfen hatten, mich eingeschlossen. Bin aber froh, dass wir dieses Jahr keinen Unfall oder Todesfall zu beklagen hatten und freue mich auf ein erfolgreiches neues Clubjahr.

Besten Dank Reto Hunziker